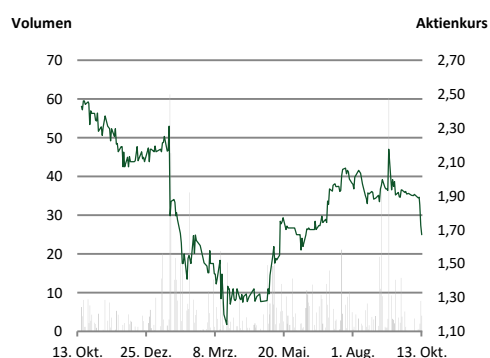


Empfehlung: Halten**Kursziel:** 1,80 Euro**Kurspotenzial:** +8 Prozent**Aktiendaten**

Kurs (Schlusskurs Vortag)	1,67 Euro (XETRA)
Aktienanzahl (in Mio.)	8,28
Marktkap. (in Mio. Euro)	13,8
Enterprise Value (in Mio. Euro)	15,0
Ticker	BTBB
ISIN	DE000A2E3772

Kursperformance

52 Wochen-Hoch (in Euro)	2,52
52 Wochen-Tief (in Euro)	1,14
3 M relativ zum CDAX	-18,4%
6 M relativ zum CDAX	+23,3%



Quelle: Capital IQ
 ■ Volume in Tsd. St. — Kurs in EUR

Aktionärsstruktur

Streubesitz	52,1%
Carin Pepper-Hellstedt	13,7%
Oliver Borrmann	12,8%
Heliad Equity Partners	8,3%
Alessanderx	8,3%
Roland Berger	4,8%

Termine

Q3 Bericht 30. November 2017

Prognosenanpassung

	2017e	2018e	2019e
Umsatz (alt)	15,8	20,9	26,5
Δ in %	-19,0%	-21,4%	-18,9%
EBIT (alt)	-1,6	-0,6	0,5
Δ in %	n.m.	n.m.	-18,9%
EPS (alt)	-0,34	-0,13	0,00
Δ in %	n.m.	n.m.	n.a.

Analyst

Alexander Braun
 +49 40 41111 37 77
 a.braun@montega.de

Publikation

Comment 16. Oktober 2017

Rückläufige Entwicklung und Auswirkungen der DCB-Problematik führen zu Anpassung der Jahresprognosen

SLEEPZ hat vergangene Woche seine Umsatz- und Ergebnisguidance reduziert. Das Unternehmen geht nunmehr von Erlösen in der Größenordnung von 12 bis 14 Mio. Euro aus (zuvor: 18 Mio. Euro). Das operative Ergebnis der Töchter soll im Bereich von -1 bis -1,5 Mio. Euro liegen (zuvor: noch leicht negativ). Gleichzeitig gab das Unternehmen bekannt, in den ersten neun Monaten des laufenden Quartals voraussichtlich Erlöse von 8,8 Mio. Euro erzielt zu haben. Damit wurde der Vorjahreswert von 10,9 Mio. Euro deutlich unterschritten.

Im Rahmen der Halbjahresberichterstattung hatte das Unternehmen bereits darauf hingewiesen, dass das Erreichen des Umsatzziels eine echte Herausforderung darstellt. Wir hatten uns mit unseren Prognosen unterhalb der Guidance positioniert. Das Ausmaß der nun erfolgten Guidancesenkung hat uns jedoch überrascht.

Mangelhafte Rohstofflieferung belastet Geschäftsentwicklung: Neben der schwächeren Entwicklung im dritten Quartal hängt die Anpassung der Jahresziele auch mit der kürzlich bekannt gewordenen Dichlorbenzol-Problematik (DCB) zusammen. Der Chemiekonzern BASF hatte wegen eines technischen Fehlers wochenlang einen mit Schadstoffen belasteten Rohstoff für Schaumstoffmatratzen produziert. DCB steht im Verdacht, krebserregend zu sein. Es kann außerdem Haut, Atemwege und Augen reizen. Zwar hat der Fachverband Matratzen-Industrie am 12. Oktober eine Presseerklärung veröffentlicht, in der die gesundheitsgefährdende Belastung relativiert wurde (der Stoff verflüchtigt sich unmittelbar nach Herstellung, sodass laut BASF keine Gesundheitsgefahr vorliegt). Die Verunsicherung könnte auf Seiten der Verbraucher allerdings zu einem temporären Rückgang der Nachfrage führen. Wichtige Hersteller haben zudem eine Rückrufaktion gestartet. Auf Seiten der Produktionsbetriebe führte die Unsicherheit in Zusammenhang mit der DCB-Verunreinigung zu einem Produktionsstopp, sodass mit Lieferengpässen im wichtigen Schlussquartal zu rechnen ist. Hierin sehen wir auch einen wesentlichen Grund für die drastische Rücknahme des Umsatzziels.

Anpassung der Prognosen: Wir haben unsere Prognosen erneut gesenkt und gehen für 2017 nunmehr von Erlösen in Höhe von 12,8 Mio. Euro aus. Die EBIT-Schätzung für den Konzern haben wir auf -2,3 Mio. Euro reduziert. Neben den Auswirkungen durch die DCB-Verunreinigung spiegelt dies auch den verschobenen Verkaufsstart der Grafenfels-Matratze wider. Das Unternehmen arbeitet weiter daran, die Matratze in größeren Mengen produzieren zu lassen.

Fazit: SLEEPZ wird 2017 einen rückläufigen Umsatz ausweisen müssen und die erwartete Ergebnisverbesserung nicht erreichen. Neben hausgemachten Problemen ist dies auch den temporären Belastungen durch die Verunreinigung mit DCB geschuldet. Der Aktie fehlt es derzeit an Treibern. Wir bestätigen die Halten-Empfehlung mit einem neuen Kursziel von 1,80 Euro (zuvor: 2,00 Euro).

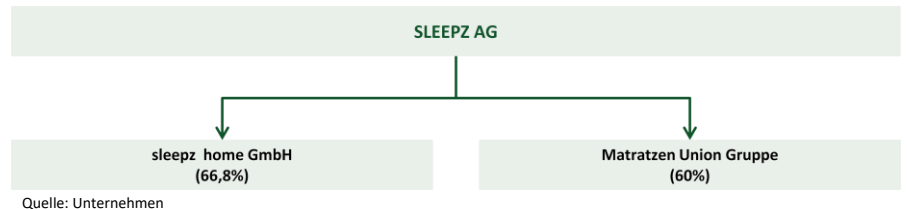
Geschäftsjahresende: 31.12.	2016	2017e	2018e	2019e	2020e
Umsatz	14,4	12,8	16,4	21,5	27,0
Veränderung yoy	202,0%	-10,8%	28,1%	31,1%	25,6%
EBITDA	-1,8	-2,1	-0,7	0,6	1,2
EBIT	-2,0	-2,3	-0,9	0,4	0,9
Jahresüberschuss	-9,6	-3,5	-1,3	-0,1	0,5
Rohrertragsmarge	32,4%	33,2%	33,8%	33,7%	33,8%
EBITDA-Marge	-12,3%	-16,6%	-4,2%	2,7%	4,3%
EBIT-Marge	-14,0%	-17,6%	-5,2%	1,7%	3,3%
Net Debt	1,8	0,4	2,1	2,4	2,5
Net Debt/EBITDA	-1,0	-0,2	-3,0	4,2	2,1
ROCE	-15,0%	-28,6%	-13,0%	5,3%	12,3%
EPS	-0,46	-0,42	-0,16	-0,01	0,06
FCF je Aktie	0,00	-0,06	-0,20	-0,04	0,00
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	1,0	1,2	0,9	0,7	0,6
EV/EBITDA	n.m.	n.m.	n.m.	25,9	12,9
EV/EBIT	n.m.	n.m.	n.m.	41,1	16,9
KGV	n.m.	n.m.	n.m.	n.m.	27,8
P/B	1,9	2,5	3,2	3,3	2,9

Quelle: Unternehmen, Montega, CapitalIQ

Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 1,67

UNTERNEHMENSHINTERGRUND

Die SLEEPZ AG (ehemals bmp Holding AG) ist eine Industrieholding mit Sitz in Berlin. Das Unternehmen hält zwei Beteiligungen im Segment Schlafwelten: Die sleepz home GmbH und die Matratzen Union-Gruppe.



Die Mehrheitsbeteiligung sleepz wird seit Mai 2015 vollkonsolidiert. Das Unternehmen ist aus der früheren muchasa GmbH hervorgegangen, bei der SLEEPZ im Juni 2014 eingestiegen ist. Der Umsatz belief sich in 2016 auf rund 5,9 Mio. Euro (VJ: 6,4 Mio. Euro).

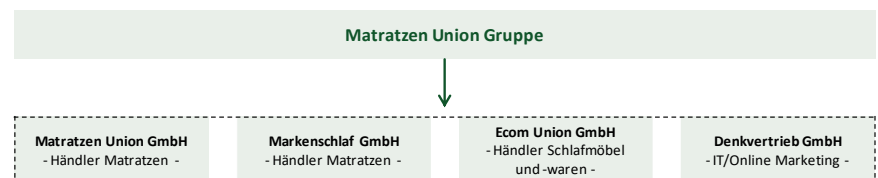
Im November 2015 wurde die Mehrheitsbeteiligung an der Matratzen Union Gruppe eingegangen. Die Unternehmen betreiben wie sleepz mehrere Onlineshops im Bereich Schlafwelten sowie einen Online-Outlet für (Schlaf-)Möbel und Dekoration. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 hat die Gruppe einen Umsatz von rund 8,4 Mio. Euro (VJ: 6,4 Mio. Euro) erzielt. MU arbeitet bereits profitabel.

sleepz home GmbH

Die sleepz home GmbH wurde im Dezember 2012 gegründet. Das Unternehmen ist ein Online-Händler im Bereich Schlafwelten. In den Onlineshops des Unternehmens finden sich über 50.000 Artikel. Dabei adressiert sleepz sowohl das Premiumsegment als auch den stark wachsenden Discountermarkt. Seit Mitte 2015 bietet sleepz seinen Kunden mit Matratzenheld eine eigene Matratzenmarke im Einstiegssegment, die exklusiv auf Matratzendiscount erhältlich ist. Zudem wurde im September 2015 das erste Ladengeschäft in Berlin eröffnet. sleepz hat im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von 5,9 Mio. Euro (VJ: 6,4 Mio. Euro) erzielt.

Matratzen Union Gruppe

Die Matratzen Union ist die zweite Beteiligung von SLEEPZ im Bereich Schlafwelten. Die folgende Grafik gibt einen Überblick über die Struktur des Unternehmens.



Die **Matratzen Union GmbH** und die **Markenschlaf GmbH** sind - wie sleepz - reine Onlinehändler für Schlafbedarf. Der Fokus liegt auf absatzstarken Matratzen in Standardgrößen und auf Boxspringbetten. Die Unternehmen verfügen über einen sehr guten Zugang zu den meisten namhaften Matratzenherstellern und haben über 2.500 Produkte auf Lager. Neben der schnellen Lieferung können hierdurch Preisvorteile im Einkauf erzielt werden. Mit "Wolkenwunder" und "Schlafschatz" verfügt Matratzen Union bzw. Markenschlaf zudem über exklusive Eigenmarken.

Die **Ecom Union GmbH** betreibt die Internetseite onletto.de, ein Online-Outlet für (Schlafraum-)Möbel und Dekoration. Das Unternehmen bezieht seine Produkte über MHK

als Einkaufsverband. Hierbei handelt es sich um ein Netzwerk von mehr als 2.000 Handelspartnern im Möbelbereich.

Die **Denkvertrieb GmbH** fungiert als Service-Einheit der Gruppe. Die Schwerpunkte liegen im Bereich IT und Onlinemarketing.

Erfahrenes Management mit profunden Kenntnissen im Segment Schlafwelten

Die SLEEPZ AG verfügt über ein erfahrenes Management. Oliver Borrmann ist schon seit Gründung im Vorstand der Gesellschaft.

Oliver Borrmann gründete SLEEPZ 1997 als Beteiligungsgesellschaft. Als Vorstand verantwortet er die Unternehmensentwicklung der Gesellschaft. Mit bmp managte er einen Parallelfonds für die KfW und begleitete mehr als 100 Investments. Daneben sammelte er einschlägige Erfahrungen als Unternehmensberater für die HBS Consulting Partners GmbH in München. Oliver Borrmann schloss das Wirtschaftsstudium der Universität St. Gallen (Schweiz) mit Prädikatsexamen ab.

In den Tochtergesellschaften verfügt die Gruppe über große Expertise im adressierten Marktsegment Schlafwelten.

Martin Jungermann, Geschäftsführer der Matratzen Union GmbH, begann 1994 mit einer Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Klute GmbH Schlafsysteme erste Erfahrungen im Marktsegment Living/Schlafwelten zu sammeln. Seitdem war der staatlich geprüfte Betriebswirt im Verkauf, als Verkaufsleiter und als Hausleiter bei der Firma Möbel Schaumann, als Filialleiter bei der Unternehmensgruppe Gebers und als Gründer in dem Bereich Living/Schlafen tätig. Seit 2011 ist Martin Jungermann unter anderem als geschäftsführender Gesellschafter für die Markenschlaf GmbH, Matratzen Union GmbH und Ecom Union GmbH verantwortlich.

Aktionärsstruktur

Nach der im Mai 2017 erfolgten Kapitalherabsetzung im Verhältnis 3:1 und den im Anschluss durchgeführten 10%igen Kapitalerhöhungen teilt sich das Grundkapital der Gesellschaft nunmehr in 8.280.391 nennwertlose Stückaktien auf. 13,71% der Aktien werden von der Berliner Unternehmerin Carin Pepper-Hellstedt gehalten. Mit 12,76% ist Gründer und Vorstand Oliver Borrmann zweitgrößter Einzelaktionär des Unternehmens. Weitere bedeutende Investoren sind Heliad Equity Partners (8,33%), Alessanderx (8,33%) und Roland Berger Holding (4,81%). Der Streubesitz liegt bei 52,06%.

ANHANG

DCF Modell

Angaben in Mio. Euro	2017e	2018e	2019e	2020e	2021e	2022e	2023e	Terminal Value
Umsatz	12,8	16,4	21,5	27,0	32,9	38,2	42,8	43,9
<i>Veränderung</i>	-10,8%	28,1%	31,1%	25,6%	22,0%	16,0%	12,0%	2,5%
EBIT	-2,3	-0,9	0,4	0,9	1,3	1,9	2,1	2,2
<i>EBIT-Marge</i>	-17,6%	-5,2%	1,7%	3,3%	4,0%	5,0%	5,0%	5,0%
NOPAT	-2,3	-0,9	-0,5	0,6	0,9	1,4	1,5	1,6
Abschreibungen	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
<i>in % vom Umsatz</i>	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	0,5%	0,5%	0,4%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	1,8	-0,1	-0,1	-0,4	-0,6	-0,2	-0,2	0,0
- Investitionen	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2
<i>Investitionsquote</i>	3,1%	2,4%	1,9%	1,5%	0,7%	0,5%	0,5%	0,5%
Übriges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Free Cash Flow (WACC-Modell)	-0,8	-1,3	-0,8	0,1	0,5	1,1	1,3	1,5
WACC	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%
Present Value	-0,8	-1,2	-0,6	0,1	0,3	0,8	0,8	15,5
Kumuliert	-0,8	-2,0	-2,6	-2,6	-2,2	-1,5	-0,6	14,8

Wertermittlung (Mio. Euro)

Total present value (Tpv)	14,8
Terminal Value	15,5
Anteil vom Tpv-Wert	104%
Verbindlichkeiten	3,0
Liquide Mittel	2,8
Eigenkapitalwert	14,7

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2017-2020	28,2%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2017-2022	24,4%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2024	2,5%
EBIT-Marge	2017-2020	-4,5%
EBIT-Marge	2017-2022	-1,5%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2024	5,0%

Aktienzahl (Mio.) 8,28

Wert je Aktie (Euro) 1,77**+Upside / -Downside 6%**

Aktienkurs (Euro) 1,67

Modellparameter

Fremdkapitalquote	40,0%
Fremdkapitalzins	7,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%

Beta 1,20

WACC 8,0%

ewiges Wachstum 2,5%

Quelle: Montega

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

ewiges Wachstum

WACC	1,75%	2,25%	2,50%	2,75%	3,25%
8,50%	1,37	1,49	1,56	1,63	1,79
8,25%	1,46	1,58	1,66	1,74	1,92
8,00%	1,55	1,69	1,77	1,86	2,06
7,75%	1,64	1,80	1,89	1,99	2,22
7,50%	1,75	1,93	2,03	2,14	2,40

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

EBIT-Marge ab 2024e

WACC	4,50%	4,75%	5,00%	5,25%	5,50%
8,50%	1,38	1,47	1,56	1,64	1,73
8,25%	1,47	1,56	1,66	1,75	1,84
8,00%	1,57	1,67	1,77	1,87	1,97
7,75%	1,68	1,79	1,89	2,00	2,10
7,50%	1,80	1,92	2,03	2,14	2,26

G&V (in Mio. Euro) SLEEPZ AG	2016	2017e	2018e	2019e	2020e
Umsatz	14,4	12,8	16,4	21,5	27,0
Bestandsveränderungen	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierete Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtleistung	14,4	12,8	16,4	21,5	27,0
Buchwertabgang/Materialaufwand	9,8	8,6	10,9	14,3	17,9
Rohertrag	4,6	4,2	5,5	7,2	9,1
Personalaufwendungen	2,2	2,2	2,3	2,4	3,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4,9	4,9	4,8	5,4	6,3
Sonstige betriebliche Erträge	0,6	0,6	0,8	1,1	1,4
EBITDA	-1,8	-2,1	-0,7	0,6	1,2
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
EBITA	-1,9	-2,2	-0,8	0,5	1,0
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT	-2,0	-2,3	-0,9	0,4	0,9
Finanzergebnis	-0,4	-0,4	-0,3	-0,3	-0,2
EBT	-2,4	-2,7	-1,2	0,1	0,7
EE-Steuern	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-2,5	-2,8	-1,3	-0,1	0,5
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	-7,3	-0,8	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-9,8	-3,5	-1,3	-0,1	0,5
Anteile Dritter	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss	-9,6	-3,5	-1,3	-0,1	0,5

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) SLEEPZ AG	2016	2017e	2018e	2019e	2020e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bestandsveränderungen	0,54%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Aktivierete Eigenleistungen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Gesamtleistung	100,5%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Buchwertabgang/Materialaufwand	68,2%	66,8%	66,2%	66,3%	66,2%
Rohertrag	32,4%	33,2%	33,8%	33,7%	33,8%
Personalaufwendungen	15,1%	16,8%	14,0%	11,0%	11,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	34,0%	38,0%	29,0%	25,0%	23,5%
Sonstige betriebliche Erträge	4,4%	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%
EBITDA	-12,3%	-16,6%	-4,2%	2,7%	4,3%
Abschreibungen auf Sachanlagen	1,0%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%
EBITA	-13,4%	-17,1%	-4,7%	2,2%	3,8%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,7%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%
EBIT	-14,0%	-17,6%	-5,2%	1,7%	3,3%
Finanzergebnis	-2,5%	-3,1%	-2,0%	-1,4%	-0,7%
EBT	-16,6%	-20,7%	-7,2%	0,3%	2,6%
EE-Steuern	0,8%	0,8%	0,8%	0,7%	0,7%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-17,4%	-21,5%	-8,0%	-0,4%	1,8%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	-51,1%	-5,9%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-68,5%	-27,4%	-8,0%	-0,4%	1,8%
Anteile Dritter	-1,9%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss	-66,6%	-27,4%	-8,0%	-0,4%	1,8%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. Euro) SLEEPZ AG	2016	2017e	2018e	2019e	2020e
AKTIVA					
Immaterielle Vermögensgegenstände	4,9	5,0	5,1	5,2	5,3
Sachanlagen	0,4	0,6	0,7	0,8	0,8
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagevermögen	5,3	5,6	5,8	6,0	6,2
Vorräte	2,3	1,1	1,4	1,5	1,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1,2	0,7	0,8	1,0	1,3
Liquide Mittel	0,8	2,2	0,6	0,2	0,1
Sonstige Vermögensgegenstände	5,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Umlaufvermögen	10,0	4,7	3,5	3,4	4,1
Bilanzsumme	15,3	10,3	9,3	9,4	10,2
PASSIVA					
Eigenkapital	7,2	5,6	4,3	4,2	4,7
Anteile Dritter	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinstragende Verbindlichkeiten	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	1,2	1,3	1,6	1,8	2,1
Sonstige Verbindlichkeiten	3,9	0,4	0,4	0,4	0,4
Verbindlichkeiten	7,7	4,4	4,7	4,9	5,2
Bilanzsumme	15,3	10,3	9,3	9,4	10,2

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) SLEEPZ AG	2016	2017e	2018e	2019e	2020e
AKTIVA					
Immaterielle Vermögensgegenstände	31,9%	48,7%	55,2%	55,6%	51,9%
Sachanlagen	2,8%	5,5%	7,4%	8,3%	8,3%
Finanzanlagen	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%
Anlagevermögen	34,8%	54,4%	62,8%	64,1%	60,3%
Vorräte	14,7%	10,7%	15,1%	16,0%	18,6%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7,9%	6,8%	8,6%	10,6%	12,7%
Liquide Mittel	5,2%	21,4%	6,0%	2,0%	1,4%
Sonstige Vermögensgegenstände	37,4%	7,1%	7,8%	7,8%	7,1%
Umlaufvermögen	65,3%	45,9%	37,5%	36,3%	39,9%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA					
Eigenkapital	47,4%	54,7%	46,4%	45,0%	46,3%
Anteile Dritter	2,2%	3,3%	3,7%	3,6%	3,3%
Rückstellungen	0,3%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%
Zinstragende Verbindlichkeiten	17,1%	25,4%	28,1%	27,8%	25,6%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	25,6%	4,0%	4,4%	4,4%	4,0%
Sonstige Verbindlichkeiten	25,6%	4,0%	4,4%	4,4%	4,0%
Verbindlichkeiten	50,6%	42,4%	50,1%	51,7%	50,6%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kapitalflussrechnung (in Mio. Euro) SLEEPZ AG	2016	2017e	2018e	2019e	2020e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-9,8	-3,5	-1,3	-0,1	0,5
Abschreibung Anlagevermögen	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	7,6	1,5	0,0	0,0	0,0
Cash Flow	-2,0	-1,9	-1,1	0,1	0,8
Veränderung Working Capital	-2,1	1,8	-0,1	-0,1	-0,4
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	-4,1	-0,1	-1,2	0,0	0,4
CAPEX	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4
Sonstiges	-0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-0,5	-0,3	-0,4	-0,4	-0,4
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	-0,2	1,8	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	0,5	1,8	0,0	0,0	0,0
Sonstige Effekte	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	-4,1	1,4	-1,6	-0,4	0,0
Endbestand liquide Mittel	0,8	2,2	0,6	0,2	0,1

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs	Kursziel	Potenzial
Erstschätzung (Kaufen)	18.11.2011	0,66	1,60	+142%
Kaufen	20.02.2012	0,63	1,60	+154%
Kaufen	13.03.2012	0,73	1,60	+120%
Kaufen	30.04.2012	0,75	1,60	+113%
Kaufen	20.08.2012	0,75	1,25	+67%
Kaufen	08.11.2012	0,66	1,15	+74%
Kaufen	17.01.2013	0,62	1,20	+94%
Kaufen	14.03.2013	0,83	1,20	+44%
Kaufen	20.08.2013	0,67	1,10	+64%
Kaufen	30.08.2013	0,71	1,10	+56%
Kaufen	24.10.2013	0,75	1,10	+48%
Kaufen	02.12.2013	0,78	1,35	+73%
Kaufen	03.02.2014	0,98	1,35	+38%
Kaufen	15.05.2014	0,83	1,30	+56%
Kaufen	30.07.2014	0,79	1,30	+65%
Kaufen	20.10.2014	0,72	1,30	+80%
n.a.	05.02.2015	0,70	n.a.	n.a.
n.a.	27.04.2015	0,77	n.a.	n.a.
Kaufen	19.05.2015	0,80	1,30	+63%
Kaufen	28.08.2015	0,66	1,30	+96%
Kaufen	16.11.2015	0,64	1,40	+117%
Kaufen	24.02.2016	0,71	1,40	+97%
Kaufen	20.04.2016	0,91	1,20	+32%
Kaufen	31.05.2016	0,76	1,20	+58%
Kaufen	21.07.2016	0,74	1,20	+62%
Kaufen	20.09.2016	0,70	1,10	+57%
Kaufen	31.10.2016	0,80	1,10	+38%
Kaufen	30.11.2016	0,73	1,00	+37%
Kaufen	20.01.2017	0,59	0,80	+35%
Kaufen	09.02.2017	0,51	0,80	+57%
Kaufen (Aktienzusammenlegung im Verhältnis 3:1)	09.05.2017	1,55	2,00	+29%
Kaufen	01.06.2017	1,71	2,00	+17%
Halten	21.08.2017	1,91	2,00	+5%
Halten	18.09.2017	1,91	2,00	+5%
Halten	16.10.2017	1,67	1,80	+8%